

Öffentliche Sitzungsvorlage

Beratungsfolge:

Kultur- und Sozialausschuss

am 09.10.2018

FB: 2 Az.: 36-16-01	Bearbeitet von: Herrn Rieping	Vorlage Nr.: 69/2018
Kindertagesstättenplanung hier: 1. Entwicklung der Bedarfszahlen Bericht des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien 2. Räumliche Situation Vorstellung möglicher räumlicher Perspektiven am derzeitigen Grundschulstandort Berichterstatte: Dipl. Ing. Silke Linnemann		
Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Produkt:	06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Erläuterungen:

In der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses am 5.6.2018 hat Herr Rütting, Leiter des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf, ausführlich über die Situation der Beelener Kindertageseinrichtungen und die aktuelle Betreuungssituation berichtet. Herr Rütting skizzierte dabei einen stetig steigenden Betreuungsbedarf, der zusätzliche Betreuungsplätze erforderlich machen wird.

Vor diesem Hintergrund fand noch vor den Sommerferien ein gemeinsames Gespräch mit dem Landesjugendamt, dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf, dem Verein Eltern für Kinder e.V. und der Verwaltung in der Grundschule statt. Dabei sollte ausgelotet werden, inwieweit die Räumlichkeiten der Grundschule/OGS zumindest vorübergehend für die Unterbringung von einer oder auch zwei Gruppen geeignet sind. Bei der Begehung stellte sich heraus, dass mit einigen baulichen Veränderungen eine Übergangslösung durchaus geschaffen werden kann. Deutlich wurde jedoch auch, dass auch zur Schaffung einer Übergangslösung, insbesondere im sanitären Bereich, Investitionen erforderlich sind.

Aufbauend hierauf fand am 20.9.2018 ein erneutes Gespräch mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf statt in dem abgesprochen werden sollte, inwieweit die jetzigen Räumlichkeiten der Grundschule nicht nur für eine vorübergehende Lösung sondern für die dauerhafte Einrichtung einer weiteren Kindertagesstätte genutzt werden könnten.

Neben einer aktuellen Einschätzung des Bedarfs wurden u.a. Fördermöglichkeiten und auch die Trägerschaft besprochen. Hierüber werden die Vertreter des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf in der Sitzung berichten. Zudem wurde vereinbart, die Einschätzung eines Architekturbüros einzuholen, welche baulichen Voraussetzungen am derzeitigen Grundschulstandort geschaffen werden müssen und welche Kosten voraussichtlich entstehen werden.

Mit Frau Silke Linnemann, Dipl. Ing. aus Ahlen, konnte kurzfristig eine Architektin gewonnen werden, die im Bereich des Kindertagesstättenbaus einen ihrer Schwerpunkte gesetzt hat. Frau Linnemann hat dabei nicht nur Neubauten vorgenommen, sondern insbesondere auch Umbauten im Bestand sowie die Nutzungsänderung von Räumlichkeiten für die Bedarfe von Kindertagesstätten. Frau Linnemann wird in der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses ihre Einschätzungen zur Nutzung des Grundschulgebäudes bzw. Grundschulgeländes für die dauerhafte Einrichtung einer Kindertagesstätte darlegen und diese mit ersten Kostenschätzungen versehen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen zur Schaffung einer weiteren Kindertagesstätte am derzeitigen Grundschulstandort weiter voranzutreiben. In einer gemeinsamen Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses mit dem Bau- und Planungsausschuss nach den Herbstferien soll das weitere Vorgehen beschlossen werden.